



THEMA

“Einführung ins ökologische Bauen und eine gesunde Stadtplanung” /
“Introduction to ecological building, renovation and urban planning”

THEMENFELD

Ökologisches Bauen / Stadtplanung

FACHBEZUG

Kunst

ALTER

Sekundarstufe I- II / 15 - 17 Jahre



Lehrer*in Herr Dr. Walter Domke, Herr Dr. Kai Hodeck, Herr Henrik Fernley-Schoppe

Architekt*in Frau Dipl.-Ing. Arch. Manuela Mathäs
Teilnehmer*innen 16 Schüler*innen (je Hälfte
Goethegymnasium & Roskilde
Katedralskole)

Veranstaltungsort Architekturbüro Spreepan Projekt UG
Material & Medien Pappe, Papier, Ton, Cutter, Farbstift
Dauer ein Projekttag ca. 4 h (á 60 Minuten)

AUFGABE/ Zusammenfassung

Im theoretischen Teil des Seminars werden zentrale Begriffe wie Nachhaltigkeit und Baubiologie geklärt und eine nachhaltige Materialwahl anhand einer Musterausstellung aufgezeigt. Auch Prinzipien des ökologischen Städtebaus, wie Reduzierung des Autoverkehrs und Förderung emissionsarmer Mobilität, städtische Begrünungs- und Wasserkonzepte, nachhaltige Stadtmöbel und die Schaffung soziokultureller Treffpunkte werden erläutert. Im praktischen Teil gestalten die Schüler*innen den Berliner Theodor-Heuss-Platz nach ökologischen Kriterien in Gruppenarbeiten, fokussiert auf Verkehr, Aufenthaltsqualität und Naturschutz, um. Lernziele sind das Anwenden baubiologischer Erkenntnisse, interdisziplinäre Zusammenarbeit und Modellbautechniken.

ABLAUF

1 _____ EINSTIEG

DAUER: 2:00

INHALTE Theoretischer Teil mit 3 Präsentationen + Materialausstellung:

Teil 1: Begriffserklärungen, was ist Nachhaltigkeit, was ist Baubiologie? Warum ist ökologisches Bauen so wichtig?

Teil 2: Vermittlung von Entwurfsprinzipien und Prinzipien des ökologischen Städtebaus

Teil 3: Erläuterung der Aufgabenstellung "Umgestaltung des Theodor-Heuss-Platzes", Einteilung in 3 Gruppen á 5-6 Schüler*Innen, Input Modellbau - Techniken zum Modellbau

Materialausstellung zu nachhaltiger Materialwahl

ZIELE

Vermittlung von Kenntnissen zur nachhaltigen Architektur und Prinzipien des ökologischen Städtebaus, Materialien mit allen Sinnen erfahren

DAUER: 1:30

2 _____ PROZESS

INHALTE

Es ist ein Städtebaumodell des Theodor-Heuss-Platzes im Maßstab 1:200 vorhanden. Die Schüler*Innen sollen auf Grundlage der zuvor erlernten Kenntnisse, Ideen zur Umgestaltung des Platzes entwickeln und in Modellen und / oder Entwurfszeichnungen visualisieren. Dabei wird in Gruppenarbeit mit unterschiedlichem Fokus / eigener Aufgabenstellung gearbeitet. Eine gruppenübergreifende Verständigung ist notwendig.

Die Modelle / Ideen sollen innerhalb des Modells platziert werden.

Arbeiten in Gruppen:

Gruppe 1 - Straßenverkehr / Infrastruktur

Gruppe 2 - Aufenthaltsqualität schaffen

Gruppe 3 - Naturschutz

ZIELE

Anwenden der erlernten Erkenntnisse über baubiologische Zusammenhänge

Üben der interdisziplinären Zusammenarbeit & Kommunikation durch gruppenübergreifende Abstimmungsprozesse

Umsetzen von Modellbautechniken

Visualisierung von Entwurfsideen

3 _____ **ERGEBNIS**

DAUER: 0:30

INHALTE

Präsentation der Gruppenarbeiten im Gesamtmodell mit Fokus auf folgende Fragestellungen:

Was sind die Probleme / Kritikpunkte an der bisherigen Platzgestaltung hinsichtlich der Aufgabenstellung?

Welche Maßnahmen / Änderungen wurden vorgenommen?

Welches Ziel soll erreicht werden?

Welches Material soll zum Einsatz kommen?

ZIELE

Präsentation der Arbeitsergebnisse vor der Gruppe

Reflektion der eigenen Arbeit

Üben von konstruktiver Kritik an den Ideen anderer

FOTOS



Titelbild: Spreeplan Pojekt UG



Bild 1: Diskussion am Modell - Spreeplan Projekt UG



Bild 2: Diskussion am Modell - Spreeplan Projekt UG



Bild 3: Detail Modell - Spreepark Projekt UG



Bild 4: Detail Modell - Spreepark Projekt UG

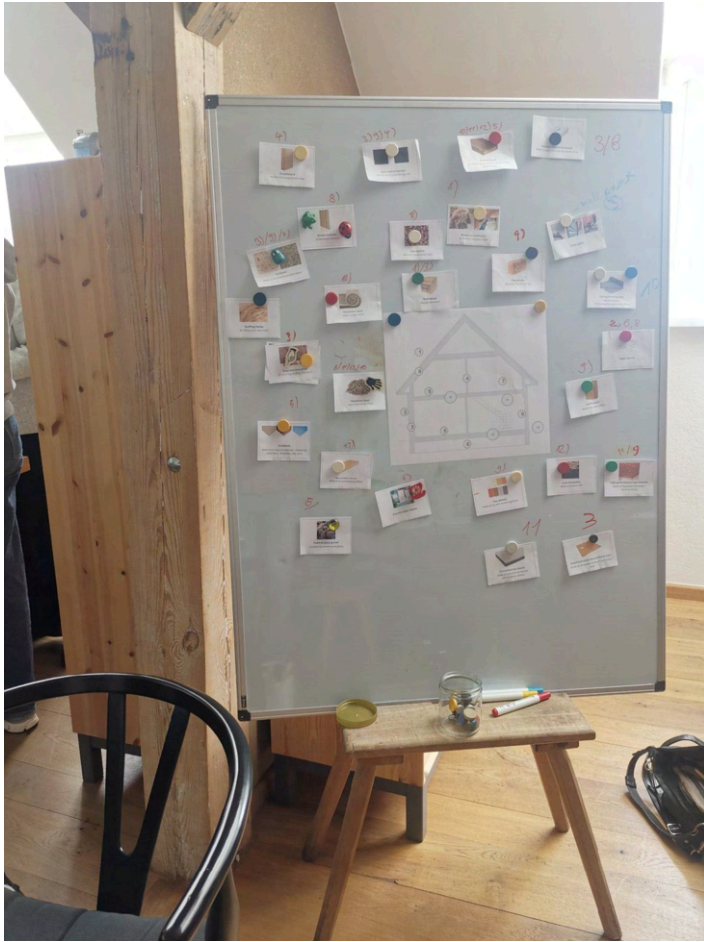


Bild 5: Baustoffe zuordnen - Spreeplan Projekt UG



Bild 6: Teamarbeit - Spreeplan Projekt UG



Bild 7: Detail Modell - Spreepark Projekt UG